

# Ungebetene Gäste im Tennisclub

## Unbekannte randalieren auf der Anlage des TC Falkenberg – Verein erstattet Anzeige

VON LUTZ RODE

**Lilienthal.** Schon länger wissen die Verantwortlichen des Tennisclubs Falkenberg, dass sich junge Leute manchmal zu später Stunde auf ihrer Sportanlage im Schoofmoor treffen. Bisher wurde das irgendwie geduldet, doch jetzt ist das Maß für den Lilienthaler Verein voll: Bei einem Rundgang musste der Platzwart feststellen, dass Fremde im Pavillon und auf dem restlichen Gelände gewütet hatten. Bänke lagen übereinander, der Tischkicker war ramponiert, und überall fanden sich leere Flaschen auf dem Boden. Am Geräteschuppen war offenbar die Tür aufgebrochen worden. So nicht, sagt der Tennisverein und hat bei der Polizei Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

Wann genau der ungebetene Besuch kam, ist auf die Schnelle nicht eindeutig festzustellen. Denn im Moment herrscht Winterpause bei den Sportlern, und der Betrieb auf der Falkenberger Tennisanlage ruht. Nur hin und wieder schaut jemand nach dem Rechten, so wie am vergangenen Sonntag eben, als die Spuren der Randalie bei einem Rundgang entdeckt wurden. Bei einer anschließenden Vorstandssitzung beschloss der Sportverein, dass

es so nicht weitergehen kann. Die Clubführung entschied, bei der Polizei Anzeige zu erstatten und die Sachbeschädigung öffentlich zu machen – auch als eine Art deutlichen Hinweis an die Verursacher, dass der Spaß nun vorbei sei.

Vorstandsmitglied Axel Dürer kündigte via Facebook an, dass der Tennisverein Sicher-

heitsmaßnahmen ergreifen werde. Welche das seien, werde man jedoch nicht verraten. Im Club sieht man den Vorfall im Zusammenhang mit dem übrigen Geschehen auf dem Schoofmoor-Gelände: Es sei kein Geheimnis, dass der Bereich zwischen Turnhalle und Fußballplatz ein beliebter Treffpunkt für junge Leute sei, so Vorstandsmitglied Axel Dürer.

Daher sei es gut vorstellbar, dass sich der Radius der Jugendlichen auf das Gelände des Tennisclubs ausweite, weil es dort einen Unterstand und Stühle gibt und man dort ungestört feiern kann. „Unsere Anlage zieht schon Leute an“, ist auch TCF-Pressewart Nils Gimsa überzeugt.

Zu dem Vorfall beim Tennisclub kann die Polizei noch nichts sagen. Der Sache werde nachgegangen, so wie immer, wenn eine Anzeige erstattet wurde. „Wir müssen gucken, was dahinter steckt“, sagt Polizeisprecherin Imke Burhop. Generell sieht die Polizei das Geschehen im Schoofmoor nicht als sonderlich problematisch an. Im gesamten Bereich mit Gymnasium und diversen Sportstätten seien eben viele junge Menschen unterwegs. Man habe den Bereich im Blick: Man sei dort öfter unterwegs, um präventiv tätig zu werden. Auch zu polizeilichen Einsätzen komme es im Zuge der Arbeit, bestätigt die Polizeisprecherin.

Eltern berichten, dass ihren kleineren Kindern der Weg zum Tennisclub aus Furcht vor unliebsamen Begegnungen nicht unbedingt geheuer sei und sie die Strecke zwischen Turnhalle und Sportplatz am liebsten nur in Begleitung zurücklegen.

**Der Pavillon des TC Falkenberg ist kräftig durcheinander gewirbelt worden. Bänke und Stühle liegen übereinander, der Tischkicker ist kaputt, leere Flaschen liegen umher.**

FOTO: TC FALKENBERG

